

Puigdemont in Belgien

. Nach seiner Rückkehr nach Belgien will der ehemalige katalanische Regierungschef Carles Puigdemont in ganz Europa weiter für die Unabhängigkeit seiner Region kämpfen. »Meine Reise wird nicht enden, bevor alle politischen Gefangenen frei sind, die Exilanten zurückkehren können und die katalanischen Menschen ihr Recht auf Selbstbestimmung ohne die Drohung der Gewalt ausüben können«, sagte Puigdemont am Samstag bei einem gemeinsamen Auftritt mit Nachfolger Quim Torra in Brüssel. »Ich werde in die letzte Ecke unseres Kontinents reisen, um das gerechte Anliegen der Katalanen zu vertreten.« Puigdemont hatte am Samstag morgen Deutschland verlassen.

»Wir werden so gut wir können das Anliegen Kataloniens internationalisieren«, erklärte Torra. Dafür gebe es in Belgien für Puigdemont gute Möglichkeiten. »Wir werden nicht aufgeben, bis die Katalanen demokratisch über ihre Zukunft entscheiden können.« Zur Zeit befinden sich noch neun katalanische Politiker in spanischer Haft. Sechs weitere sind im Exil. (AFP/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/337382.puigdemont-in-belgien.html>